

DER LEHRGANG

Der Lehrgang Inklusive Sozialpädagogik qualifiziert für eine Tätigkeit in unterschiedlichen pädagogischen Arbeitsfeldern, wie Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, Schulische Tagesbetreuung, Lernhilfe, (Inklusive) Kindergruppen, Einrichtungen der Behindertenhilfe, Einrichtungen für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung etc.

Für zahlreiche Berufsgruppen im psychosozialen Arbeitsfeld stellt der Lehrgang eine fundierte Zusatzqualifikation dar.

Der Lehrgang richtet sich an

- Sozialpädagog:innen
- Sozialarbeiter:innen
- Absolvent:innen der SOB (mit Matura)
- Elementarpädagog:innen
- Lehrpersonen
- Absolvent:innen anderer Ausbildungen im psychosozialen Feld nach Absprache (z.B. Erziehungswissenschaften)

Voraussetzung für den Besuch des Lehrgangs sind die abgelegte Matura und der Abschluß einer mindestens zweijährigen Ausbildung im psychosozialen Feld.

ORGANISATION

Der Lehrgang umfasst insgesamt 109 Semesterwochenstunden verteilt auf vier Semester. Unterricht findet freitags von 15:30 bis 20:20 Uhr im wöchentlichen Wechsel zwischen Präsenz- und Online-Unterricht (virtual classroom) statt, samstags alle zwei Wochen ganztägig Präsenzunterricht.

Semesterbeitrag: aktuell EUR 256.-

Der Lehrgang wird **anerkannt**:

Verordnung über die Voraussetzungen für den Betrieb privater **Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen**, Land Tirol, Zusatzqualifikation i.S. des § 6 Abs. 6

Behindertenhilfe - Land Tirol/Abt. Soziales & ARGE Sodit, Gruppe 5, 6 und 7 - überwiegend, Gruppe 1 und 4 - teilweise.

Träger des Instituts für Sozialpädagogik ist die Diözese Innsbruck.



Sozialpädagogik Stams
Stiftshof 1, A-6422 Stams
T +43 (0) 52 63 5253 22
www.sozialpaedagogik-stams.at



LEHRGANG

INKLUSIVE SOZIALPÄDAGOGIK

soz
ial
päd
ago
gik
stams

Weiterbildung

FÄCHER INHALTE

INHALTLICHE SCHWERPUNKTE



VERTIEFENDE QUALIFIKATION

Diese Themen haben in verschiedenen (sozial-)pädagogischen Kontexten hohe Relevanz. Eine fachliche Vertiefung und Erweiterung der Kompetenzen unterstützt Fachkräfte bei der Bewältigung täglicher Herausforderungen.

Inhaltlich bildet sich pro Semester jeweils ein Themenschwerpunkt ab, wobei in jedem Unterrichtsfach vertiefendes Wissen und/oder Handlungskompetenzen in Bezug auf verschiedene Zielgruppen und somit sehr unterschiedliche Blickwinkel auf das jeweilige Thema zusammengeführt werden.

1. Semester

Einführung und gemeinsame theoretische Basis anhand von Grundlagenskripten, Vertiefung im Bereich **Traumapädagogik**.

2. Semester

Weiterführung der Traumapädagogik und Übergang zum Thema **Sexualität** (u.a. sexualisierte Gewalt, Gender-Themen, Sexualität und Behinderung). Inhalte werden fächerübergreifend und zielgruppenspezifisch vermittelt.

3. Semester

Schwerpunkt auf **herausfordernden Verhaltensweisen**, insbesondere ADHS und Autismus. Vermittlung von Hintergrundwissen und praktischen Handlungskompetenzen.

4. Semester

Vertiefung von Wissen und Kompetenzen zu **psychischen Störungen** in Bezug auf unterschiedliche Zielgruppen.

Darüber hinaus:

- 400 Praxisstunden
- Abschluss mit schriftlicher und mündlicher Diplomprüfung

Der Lehrgang wird von Lehrpersonen des Instituts für Sozialpädagogik gemeinsam mit Expert:innen aus der Praxis durchgeführt.

- Inklusive Pädagogik
- Spezielle Didaktik
- Aspekte der Entwicklungspsychologie
- Aspekte der Tiefenpsychologie
- Biologisch-medizinische Grundlagen
- Psychische Störungen
- Mehrfachdiagnosen
- Unterstützte Kommunikation
- Psychologische und Psychotherapeutische Behandlungsmethoden
- Kommunikation und Beziehungsgestaltung
- Methoden aus Rhythmik, Körpererfahrung und Musiktherapie
- Systemisches Arbeiten
- Spezielle Rechtskunde
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Religionspädagogik und Berufsethik
- Erlebnispädagogik
- Psychohygiene und Supervision
- ...

